



100 Jahre Märzrevolution, Kanzlerbungalow und Kirschblüte in Bonn, Landtag Live! und Picasso, Fahrradtour Vergessene Orte, Bergischer Wald im Klimastress, Wildgänse und Handwerker-Weihnachtsmarkt

14. März - 100 Jahre Märzrevolution

**Bus- und Wandertour:
100 Jahre Märzrevolution – 100 Jahre Generalstreik gegen den Kapp-Putsch 1920**

Am 13. März 1920 putschten Truppen unter Befehl des Generals von Lüttwitz in Berlin zusammen mit anderen rechtsradikalen Akteuren um Wolfgang Kapp gegen die noch junge Weimarer Republik. Die gewählte Reichsregierung von SPD, Zentrum und DDP musste nach Stuttgart fliehen. Zur Abwehr des sogenannten Kapp-Putsches mobilisierte sofort eine gemeinsame Front von Gewerkschaften und Arbeiter*innenparteien zum Generalstreik.

Es ist nur wenig bekannt, dass ein wichtiger Teil der Kämpfe gegen den Kapp-Putsch auch im Bergischen Land, in Wuppertal und in Remscheid, stattfand.

Der gemeinsame Generalstreik, der mit ungeheurer Wucht gegen den Militärputsch einsetzte und bewaffnete Kämpfe im Bergischen Land und im Ruhrgebiet, fegten die Kapp-Lüttwitz-Putschisten schließlich aus dem Berliner Regierungsviertel.

Die Erinnerung an diese Kämpfe und auch an die Opfer aus den Reihen der Arbeiter*innenbewegung war lange Jahre – trotz aller parteipolitischen Spaltungen – ein wichtiger gemeinsamer Bezugspunkt.

100 Jahre nach diesen Ereignissen möchten wir an diese Tradition erinnern und die gemeinsamen Kämpfe im Bergischen Land mit unserer Tour ins Gedächtnis zurückrufen.

Der Abschluss der Tour ist eine Abendveranstaltung (ab 19:00 Uhr – öffentliche Veranstaltung) im Remscheider Rathaus, bei der der Schauspieler Rolf Becker und der Musiker Uli Klan Texte und Lieder aus den revolutionären Tagen präsentieren werden.

Redner*innen an den verschiedenen Stationen sind u.a. Ralf Rogge, Alexandra Mehdi, Rolf Becker, Dieter Nelles, Uli Klan, Helge Lindh, Suna Sayin, Fritz Beinersdorf, Reiner Rhefuß und Stephan Stracke.

Samstag, 14. März 2020 10:30 bis 22:00 Uhr

Leitung: Dr. Stephan Stracke
Teilnahmebeitrag: 25 Euro

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Verein zur Erforschung der sozialen Bewegungen im Wuppertal und der Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW

16. April - Demokratie zur Kirschblüte in Bonn

**Demokratie zur Kirschblüte in Bonn
Kanzlerbungalow und Friedrich-Ebert-Stiftung**

Ludwig Erhard, Kurt Georg Kiesinger, Willy Brandt, Helmut Schmidt und Helmut Kohl hatten ihren Wohnsitz im Kanzlerbungalow, der heute als Museum zugänglich ist.

Hier wurden entscheidende Gespräche geführt und es fanden repräsentative Veranstaltungen statt. Bei einer Führung erkunden wir den Kanzlerbungalow.



Auf die „Wege der Demokratie“ begeben wir uns bei einer geführten Stadtrundfahrt, bei der wir die beeindruckende Kirschblüte in der Bonner Nordstadt bewundern, wenn es das Wetter zulässt. Denn im Frühling findet in der Bonner Altstadt jährlich ein besonderes Naturereignis statt: Unzählige Kirschbäume gleichen regelrechten Kirschblütentunneln. Touristen aus aller Welt strömen dann nach Bonn. Da machen wir dieses Jahr mit.

Wir besuchen das „Archiv der sozialen Demokratie“ bei der Friedrich-Ebert-Stiftung und erkundigen uns bei einem Gespräch über die Studienförderung.

Donnerstag, 16. April 2020, 7:30 bis ca. 20:00 Uhr

Leitung: Leocadia Dreßler
Teilnahmebeitrag: 39 Euro
Leistungen: An- und Abfahrt (Reisebus), Besuch der Friedrich-Ebert-Stiftung, Führung im Kanzlerbungalow und Wege der Demokratie Mittagessen in der FES-Kantine auf eigene Kosten (7 - 13 Euro)

28. Mai - Landtag Live! und Picasso

Landtag Live! und Picasso in den Kriegsjahren 1939 - 1945

Traditionsgemäß besteht auch 2020 die Möglichkeit, den Landtag zu besuchen und den Aufenthalt in Düsseldorf mit einem weiteren Event zu bereichern.

Nach dem Sicherheitscheck erwartet die Gruppe im 1988 fertig gestellten Gebäudekomplex mit seiner modernen, Kreise und Kreissegmente prägenden Architektur ein gut geplantes Programm: Einführung in den Aufgabenbereich und die Zusammensetzung des Landesparlaments; Frühstück; Teilnahme an einer laufenden Plenarsitzung von der Besuchertribüne aus; Gesprächsrunde mit einem oder mehreren in Wuppertal direkt gewählten Landtagsabgeordneten.

Hier können Sie den/die Politiker nach deren eigenen Themenbereichen und Handlungsspielräumen mit Auswirkungen auf Wuppertal fragen. ...oder was Sie immer schon einmal wissen wollten.

Das gemeinsame Mittagessen wird in einem in der Nähe gelegenen Restaurant eingenommen. Am Nachmittag erhalten wir eine Führung zur Sonderausstellung „Pablo Picasso. Kriegsjahre 1939-1945“ in der Kunstsammlung K 20. Es werden verschiedenste Werke des berühmten Künstlers gezeigt, die einen Einblick in seine Schaffensperiode während des Zweiten Weltkrieges geben. Vor der Rückkehr besteht die Gelegenheit, auf eigene Kosten eine Kaffeepause einzulegen oder eigenständig die Ausstellung genauer zu betrachten.

Donnerstag, 28. Mai 2020, 7:15 bis ca. 18:00 Uhr

Leitung: Elke Brychta
Teilnahmebeitrag: 39 Euro (+ 7 Euro VRR-Gruppenticket)

*Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie ein VRR-Ticket Preisstufe B benötigen.
Für Besitzer*innen von VRR-Monatstickets: Die Anfahrt beginnt vor 9:00 Uhr!*



Mai/ Juni - Ruhrfestspiele Recklinghausen 2020

Mit Arbeit und Leben zu den Ruhrfestspielen 2020

Auch 2020 bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit, mit uns zu ausgewählten Inszenierungen und Vorstellungen bei den traditionsreichen Ruhrfestspielen zu fahren. An zwei Tagen im Mai und Juni fahren wir gemeinsam mit einem Reisebus ins Festspielhaus nach Recklinghausen.

Unsere Angebote für die Ruhrfestspiele 2020 werden Anfang des Jahres veröffentlicht. Sie finden die Ausschreibungen ab Ende Januar auf unserer Homepage oder in den ausgelegten Flyern, die wir Ihnen per E-Mail oder Post gerne zusenden, wenn Sie uns Ihr Interesse kurz mitteilen.



**RUHRFESTSPIELE
RECKLINGHAUSEN**



14. Juni 2020 - Fahrradtour „Vergessene Orte“ Teil 4

„Vergessene Orte“ Teil 4: Vom Mirker Bahnhof nach Beyenburg mit dem Rad*. Eine Trassentour auf den Spuren der NS-Zeit.

Die Tour durchquert ehemalige Hochburgen der Wuppertaler Arbeiterbewegung: Sedansberg, Wichlinghausen und Heckinghausen. Nach einem Zwischenstopp am ehemaligen KZ Kemna endet die Tour in Beyenburg.

Wuppertal ist eine alte Hochburg der Arbeiterbewegung. Gleichzeitig waren die Nationalsozialisten und ihre Vorläufer seit 1919 sehr präsent und gut organisiert. Wichtige NS-Akteure wie Joseph Goebbels, Karl Kaufmann und Erich Koch begannen hier ihre Parteikarriere und machten Wuppertal auch zu einer braunen Hochburg.

Ab 1930 eskalierten die Kämpfe zwischen den Arbeiterparteien und den Nationalsozialisten. Besonders in Wichlinghausen und Heckinghausen kam es zu erbitterten Auseinandersetzungen mit der SA.

Sonntag, 14. Juni 2020, 14:30 Uhr

Leitung: Stephan Stracke
Teilnahmebeitrag: 5,00 Euro
Treffpunkt: Mirker Bahnhof



Keine Anmeldung erforderlich!

**Fahrräder können bei der Radstation am Mirker Bahnhof ausgeliehen werden*

1. August - Bergischer Wald im Klimastress

Der Bergische Wald im Klimastress

Lange Zeit galt der Wald als Symbol für Ruhe, Kraft und Ausdauer. Einer 800 Jahre alten Eiche schien das Erdgeschehen im Wandel der Zeit wenig anhaben zu können. Wie trügerisch dieser Eindruck war, haben uns spätestens die Dürrejahre 2018 und 2019 gezeigt: In nicht gekannter Geschwindigkeit starben Fichtenforste und Buchenwälder ab und machten uns ganz unmittelbar die Folgen des gegenwärtigen Klimawandels deutlich.

Auf der heutigen Entdeckungstour wollen wir einen Tag lang in den Bergischen Wald eintauchen, um die Eigenarten der Baumarten zu beobachten, ihre Überlebensstrategien zu begreifen und den Wald als große Gemeinschaft von Lebewesen mit gegenseitigen Synergien kennenzulernen.

Welche Konsequenzen der rasante Klimawandel auf diesen Lebensraum mit ganz eigener Zeitrechnung hat und welche Auswirkungen dies auf Natur, Waldwirtschaft und die Wohlfahrtsfunktionen des Waldes hat, soll „baum-nah“ im Rahmen einer rund 9 km langen Wanderung erfahren werden. Nicht zuletzt sollen aber auch mögliche Handlungsstrategien zum Erhalt unserer heimischen Wälder diskutiert werden.

Samstag, 1. August 2020, 10:00 bis 18:00 Uhr

Leitung: Dr. Jan Boomers (Leiter Biologische Station Mittlere Wupper)
Teilnahmebeitrag: 18 Euro

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 25

Treff- und Endpunkt: Wanderparkplatz Burg-Brücke (Solingen Burg) (ÖPNV: Bushaltestelle Burg-Brücke, O-Buslinie 683)

Leistungen: geführte Wanderung, die Anreise erfolgt individuell

Mittags besteht die Möglichkeit, in einer Gaststätte einzukehren (Kosten für Essen und Getränke sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten)

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, ausreichend Flüssigkeit und Kondition für die mittelschwere Wanderung.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Biologischen Station Mittlere Wupper



12. Dezember - Natur und Kultur und Wildgänse

Natur und Kultur – Die Winterplätze der Wildgänse und der Handwerker Weihnachtsmarkt um das Schloss Moyland



Der NABU Kranenburg (Naturschutzbund) führt uns bei einer Bus-Exkursion an die Tages- und Nachtplätze der Wildgänse in deren Winterquartier am Niederrhein. Die großen Schwärme arktischer Wildgänse (ca. 150.000 Gänse), die dort überwintern, sind ein Wahrzeichen des Naturschutzes am Niederrhein und in Nordrhein-Westfalen. Bei gutem Wetter werden wir eine kurze Strecke gehen, andernfalls bewundern wir die Tiere und die Landschaft vom Bus aus.

Nach einer Stärkung besuchen wir den besonders attraktiven Kunsthandwerkermarkt in der Schlossanlage von Moyland.

Samstag, 12. Dezember 2020, 7:30 bis ca. 21:00 Uhr

(bei schlechtem Wetter früher zurück)

Leitung: Elke Brychta

Teilnahmebeitrag: 53 Euro

Leistungen: An- und Abfahrt (Reisebus), Führung NABU, Eintritt Handwerkermarkt um das Schloss Moyland, Mittagessen

Kürzere Seminare und Touren

Ausführliche Beschreibungen der kürzeren Seminare und Touren finden Sie in der Broschüre *Historisch-politische Stadtführungen 2020*. Es ist jeweils eine Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 8. März 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr

Zum Internationalen Frauentag

Friedrich Engels und die Frauenfrage

Donnerstag, 23. April 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr

Der Natur auf der Spur - Pflanzenhof Nissen

Spezialthema: Obstbäume – alte, neue – und in Vergessenheit geratene Sorten

Mittwoch, 29. April 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr

Friedhöfe im Wandel 1: Friedhof Norrenberg

Mittwoch, 23. September 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr

Friedhöfe im Wandel 2: Friedhof Solinger Straße



Jahresabschlussfahrt

Samstag, 5. Dezember, ca. 9:00 bis ca. 19:00 Uhr

Jahresabschlussfahrt 2020

Zum Ende des Jahres planen wir eine Fahrt ins „Blaue“. Nach einem informativen Vormittag besuchen wir nach dem Mittagessen einen Weihnachtsmarkt zum Ausklang des Jahres. Wenn Sie Lust auf eine Überraschungstour haben, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig anzumelden – diese Fahrt ist sehr beliebt.

Leitung: Jan Sudhoff, Heike Haux, Sonja Lüddecke

Teilnahmebeitrag: 35 Euro



Übersicht der Tagesseminare und -touren 2020

Sonntag, 8. März 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr*

Friedrich Engels und die Frauenfrage

Samstag, 14. März 2020 10:30 bis 22:00 Uhr

Bus- und Wandertour: 100 Jahre Märzrevolution

Donnerstag, 16. April 2020, 7:30 bis ca. 20:00 Uhr

Demokratie zur Kirschblüte in Bonn

Donnerstag, 23. April 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr*

Der Natur auf der Spur - Pflanzenhof Nissen Spezialthema

Mittwoch, 29. April 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr*

Friedhöfe im Wandel 1: Friedhof Norrenberg

Donnerstag, 28. Mai 2020, 7:15 bis ca. 18:00 Uhr

Landtag Live! und Picasso in den Kriegsjahren 1939 - 1945

Sonntag, 14. Juni 2020, 14:30 Uhr

Radtour „Vergessene Orte“ Teil 4

Sonntag, 15. März 2020, 14:30 Uhr*

Gedenkwanderung zum Burgholz-Massaker

Samstag, 1. August 2020, 10:00 bis 18:00 Uhr

Der Bergische Wald im Klimastress

Mittwoch, 23. September 2020, 14:00 bis 16:15 Uhr*

Friedhöfe im Wandel 2: Friedhof Solinger Straße

Samstag, 5. Dezember, ca. 9:00 bis ca. 19:00 Uhr

Jahresabschlussfahrt 2020

Samstag, 12. Dezember 2020, 7:30 bis ca. 21:00 Uhr

Wildgänse und Handwerker-Weihnachtsmarkt um Schloss Moyland

Zu den Seminaren und Touren können Sie sich am einfachsten über unsere Homepage anmelden: www.aul-bergmark.de

**Kürzere Seminare/ keine Tagesseminare*

Stornierungsbedingungen für unsere Tagesfahrten

Bis 35 Tage vor Seminarbeginn: Erstattung von 100% des TN-Beitrages

Bis 7 Tage vor Seminarbeginn: Erstattung von 50% des TN-Beitrages

Ab 6 Tage vor Seminarbeginn oder bei Nichterscheinen: keine Erstattung

Regionalbüro Arbeit und Leben Berg-Mark

Robertstraße 5a, 42107 Wuppertal

E-Mail: berg-mark@aulnrw.de

Telefon: (0202) 303 502; Fax: (0202) 370 39 23